



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 97001

Agrarwirtschaft 69/97

C III 1 - 4/97

Einzelpreis DM 2,40

23.01.1998



Viehbestände in Baden-Württemberg im Dezember 1997

Erstes Ergebnis der repräsentativen Viehzählung vom 3. Dezember 1997

Die Viehzählung zum Stand 3. Dezember 1997 wurde turnusgemäß als Repräsentativerhebung durchgeführt. Die Auswahl der Betriebe erfolgte nach bundeseinheitlichem Verfahren aus fünf jeweils nach Bestandsgrößen geschichteten Einzelstichproben der Kategorien Milchkühe, sonstige Rinder, Zuchtschweine, sonstige Schweine und Schafe. Durch die getrennte Stichprobenziehung wird die Repräsentanz der einzelnen Tierkategorien gewährleistet, während die Schichtung nach Bestandsgrößenklassen die Genauigkeit des Ergebnisses bei vorgegebenem Stichprobenumfang erhöht.

Laut Auswahlplan für Baden-Württemberg wurden somit in rund 8 300 zufällig systematisch ausgelosten Stichprobenbetrieben die Bestände an Rindern, Schweinen und Schafen ermittelt; Pferde und Geflügel werden nur im Rahmen der in zweijährigem Abstand durchgeführten totalen Viehzählungen, zuletzt im Dezember 1996, erfaßt. Die festgestellten Tierbestände wurden für jede Einzelstichprobe (Hauptinformation) jeweils frei oder gebunden (Verhältnisschätzung, Regressionsschätzung) hochgerechnet, wobei der mit der kleinsten Fehlervarianz behaftete Schätzwert als bester Wert zugrunde gelegt wurde. Die darüber hinaus festgestellten Tierbestände wurden in den Stichproben als "Zugänge" behandelt und den Hauptinformationen zugeschlagen. Der Zufallsfehler der Stichprobe (einfacher mittlerer Fehler) beläuft sich bei Rindern insgesamt auf $\pm 0,4 \%$, bei Milchkühen auf $\pm 0,5 \%$, bei Schweinen insgesamt auf $\pm 0,6 \%$, bei Zuchtschweinen auf $\pm 0,5 \%$, bei Mastschweinen auf $\pm 1,1 \%$ und bei Schafen auf $\pm 1,0 \%$.

Die Ergebnisse der repräsentativen Dezemberviehzählung 1997 sind grundsätzlich mit denen früherer Viehzählungen vergleichbar.

Zeichenerklärung: () = Ausagewert eingeschränkt (Standardfehler des Zahlenwerts $\pm 10\%$ bis $\pm 15\%$).
· = Zahlenwert unbekannt.

Anmerkung: Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Erstes Ergebnis der repräsentativen Viehzählung in Baden-Württemberg vom 3. Dezember 1997

Tierart ¹⁾ Tierhalter		Zählung vom		Veränderung Dezember 1997 ³⁾ gegen Dezember 1996
		3. Dezember 1996	3. Dezember 1997 ²⁾	
		Anzahl		%
1. Rinder insgesamt		1 381 977	1 327 100	- 4,0
davon: Kälber unter 1/2 Jahr		203 590	193 900	- 4,8
Jungrinder (6 Monate bis unter 1 Jahr alt)				
männlich		89 414	83 400	- 6,8
weiblich		146 936	140 900	- 4,1
Rinder (1 bis unter 2 Jahre alt)	männlich	106 668	98 200	- 8,0
	weiblich zum Schlachten	37 065	36 000	- 2,9
	weibliche Nutz- und Zuchttiere	159 393	159 500	+ 0,1
Rinder (2 Jahre und älter)	Bullen	13 480	12 200	- 9,2
	Schlachtfärsen	4 266	(4 500)	+ 4,9
	Nutz- und Zuchtfärsen			
	-kalbinnen	69 819	68 000	- 2,6
	Milchkühe	490 321	465 700	- 5,0
	Ammen- und Mutterkühe	51 327	57 200	+ 11,4
	Schlacht- und Mastkühe	9 698	7 700	- 20,7
Rinderhalter		39 272	36 100	- 8,1
darunter				
Milchkuhhalter		27 899	25 100	- 10,1
Ammenkuhhalter		6 980	7 400	+ 5,5
2. Schafe insgesamt		286 506	285 300	- 0,4
davon: Schafe				
unter 1 Jahr alt	(einschließlich Lämmer)	72 572	76 300	+ 5,1
1 Jahr und älter	weibliche Schafe (zur Zucht)	202 522	199 300	- 1,6
	Schafböcke (zur Zucht)	5 023	5 300	+ 5,6
	Hammel und übrige Schafe	6 389	4 500	- 30,0
Schafhalter		7 796	7 200	- 8,3
3. Schweine insgesamt		2 231 281	2 275 800	+ 2,0
davon: Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht		907 137	943 800	+ 4,0
Jungschweine	(20 bis unter 50 kg Lebendgewicht)	389 325	389 700	+ 0,1
Mastschweine	50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	350 340	348 300	- 0,6
	80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	243 004	248 200	+ 2,1
	110 und mehr kg Lebendgewicht	24 324	24 700	+ 1,7
Zuchtschweine: (50 und mehr kg Lebendgewicht)	Eber	10 816	10 100	- 6,4
	Zuchtsauen zum 1. mal trächtig	34 491	34 200	- 0,8
	Andere trächtige Sauen	165 985	169 700	+ 2,2
	Jungsauen noch nicht trächtig	33 218	33 300	+ 0,4
	Andere nicht trächtige Sauen	72 641	73 700	+ 1,5
Schweinehalter		32 712	29 700	- 9,3
darunter				
Mastschweinehalter ⁴⁾			23 200	
Zuchtschweinehalter		8 559 ⁵⁾	8 300	- 2,8

1) Ohne Kleinbetriebe (Betriebe unter 1 ha LF ohne Rinder und Zuchtschweine bzw. mit weniger als 3 sonstigen Schweinen, 2 Pferden, 3 Schafen, 20 Hühnern oder 20 Stück einer anderen Geflügelart. - 2) Repräsentativerhebung. - 3) Veränderungen berechnet aufgrund der genauen Zahlen. - 4) Halter von Mastschweinen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. - 5) Nur Zuchtsauenhalter, ohne reine Eberhaltungen.